

# NIEDERSCHRIFT

---

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	HuF/010/21-26
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 30.03.2022
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	19:55 Uhr
Ort	Bürgerhaus Ockstadt, Schloßstraße 17, 61169 Friedberg (Hessen)

## Teilnehmerliste

### Vorsitzender

Herr Bernd Wagner

### Mitglieder

Herr Olaf Beisel  
Herr Friedrich Wilhelm Durchdewald  
Herr Markus Alexander Fenske  
Herr Achim Güssgen-Ackva in Vertretung für Herrn Dr. Reinhold Merbs  
Herr Christoph Haub  
Herr Ulrich Hausner  
Herr Dr. Klaus-Dieter Rack  
Herr Dr. Martin Saltzwedel

### Schriftführerin

Frau Angela Kammer

### Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Sven Weiberg

### Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Dirk Antkowiak  
Herr Stadtrat Gerhard Bohl  
Herr Stadtrat Alfons Janke  
Herr Stadtrat Siegfried Köppl  
Herr Stadtrat Dieter Olthoff  
Herr Stadtrat Norbert Simmer  
Frau Stadträtin Evelyn Weiß

## Abwesenheit:

Ausschussvorsitzender Wagner eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden sowie als neues Ausschussmitglied Herrn Dr. Martin Saltzwedel. Vorsitzender Wagner stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

# Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Mitteilungen der Dezernenten
1.1		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Testungen in den Stadtteilen
2	21-26/0358-1	Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) "Dachspfad" (Bahnbrücke) im Bereich der ehemaligen Ray Barracks Kaserne durch die DB Netz AG hier: Verbreiterung der Durchfahrtbreite der EÜ Dachspfad
3	21-26/0380	Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben Kostenstelle Flüchtlingsbetreuung Ukraine
4		Verschiedenes

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
<b>1.</b>		<b>Mitteilungen der Dezernenten</b>
<b>1.1.</b>		<b>Mitteilungen der Dezernenten; hier: Testungen in den Stadtteilen</b>

Bürgermeister Antkowiak berichtet:

Am vergangenen Sonntag fanden die letzten Stadtteil-Testungen statt. Eine Verlängerung ist vorerst nicht geplant. Laut Bundesanzeiger sollen die Regelungen zur Kostenübernahme ab dem 1. April bis 30.06.2022 verlängert werden.

Die DLRG hat die weitere Durchführung aufgrund ihres nun beginnenden Ausbildungsbetriebs abgesagt. Das Deutsche Rote Kreuz wartet auf die Antwort der Kassenvereinigung für die Abrechnung. Bei einer Zusage besteht die Möglichkeit, dass der Stadtteil Ockstadt weiter bedient wird.

Der Bürgermeister versucht mit dem DRK Friedberg eine Ausweitung auf alle Stadtteile zu verhandeln.

Da der weitere Ausgang offen ist und in Zukunft die Maskenpflicht entfällt, appelliert Bürgermeister an die Eigenverantwortung und empfiehlt, Bürgertests zu nutzen, falls diese verlängert werden. Eine mögliche Fortführung der Testungen wird in der Stadtverordnetenversammlung und über die Presse bekanntgegeben.

<b>2.</b>	<b>21-26/0358-1</b>	<b>Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) "Dachspfad" (Bahnbrücke) im Bereich der ehemaligen Ray Barracks Kaserne durch die DB Netz AG hier: Verbreiterung der Durchfahrtbreite der EÜ Dachspfad</b>
-----------	---------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Bürgermeister Antkowiak erläutert umfassend die Beschlussvorlage und nimmt ausführlich zu Nachfragen in Bezug auf die im Rahmenplan vorgesehene Gewerbeansiedlung, ein Verkehrskonzept, einen Zeitplan für die Baumaßnahme und zu einer alternativen Planung Stellung.

An der kontroversen Diskussion beteiligen sich mit Wortmeldungen die Mitglieder Dr. Rack, Durchdewald, Beisel, Weiberg, Güssgen-Ackva, Fenske, Hausner, Dr. Saltzwedel.

Aufgrund von weiterem Diskussionsverlaufs und der einhelligen Meinung, die Brücke nicht aufzuweiten, zieht Bürgermeister Antkowiak die Beschlussvorlage zurück.

#### **Beschlussentwurf:**

- 1) Gemäß § 12 EKrG wird gegenüber der DB Netz AG das Verlangen geäußert, die Durchfahrtsbreite (Lichte Weite) der zu erneuernden Eisenbahnüberführung „Dachspfad“ in der Görbelheimer Hohl im Bereich der ehemaligen Ray Barracks Kaserne von 5,0 m auf 15,30 m (Variante C) zu verbreitern und eine Planungsvereinbarung mit der DB Netz AG zu schließen.
- 2) Die durch die Stadt zu finanzierenden Ausgaben (Planungs- und Baukosten) in geschätzter Höhe von ca. 3.600.000 € (brutto) werden im Investitionsprogramm für 2023 bereitgestellt. Eine Umlage der Kosten ist zu prüfen.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt, Fördermöglichkeiten zu überprüfen und für die geeignetste Förderung Mittel zu beantragen.

#### **zurückgezogen**

### **3. 21-26/0380 Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben Kostenstelle Flüchtlingsbetreuung Ukraine**

Bürgermeister Antkowiak erläutert die Beschlussvorlage und nimmt zu Nachfragen Stellung.

Mit Wortmeldungen beteiligen sich Dr. Rack und Dr. Saltzwedel.

Die Verwaltung wird beauftragt, Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Bürgermeister Antkowiak schlägt vor, im Falle von Fördermöglichkeiten ein Sonderkonto einzurichten und später mit dem Land Hessen oder anderen Kostenstellenträgern zu verhandeln.

#### **Beschluss:**

Auf der Kostenstelle 9.400022 „Flüchtlingsbetreuung Ukraine“ werden außerplanmäßige Ausgaben gem. § 8 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 Abs. 1 HGO in Höhe von 80.000 € genehmigt. Hierzu werden Haushaltsreste des Ergebnishaushaltes aus dem Jahr 2021 von der Kostenstelle 7.880000 „Allgemeines Grundvermögen“, Sachkonten 6139000 „sonstige weitere Fremdstandhaltung“, vorbehaltlich der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung, in das Jahr 2022 übertragen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

### **4. Verschiedenes**

Zu dem TOP „Verschiedenes“ liegen keine Wortmeldungen vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt Vorsitzender Wagner die Sitzung mit Dank an die Anwesenden.

\_\_\_\_\_  
gez.: Wagner  
(Vorsitzender)

\_\_\_\_\_  
gez.: Kammer  
(Schriftführerin)